

Modulhandbuch
Lehramt Englisch
ab WS 2016/17

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Linguistik	
Einführung in die englische Linguistik - LA (alle Lehrämter)	4
Linguistik Vertiefung I - LA (alle Lehrämter)	6
Linguistik Vertiefung II - LS1+2	8
Linguistik Vertiefung II - LAB LS1	10
Literatur- und Kulturwissenschaft	
Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft - LA (alle Lehrämter)	13
Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung I - LA (alle Lehrämter)	15
Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung II - LS1+2	17
Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung II - LAB LS1	20
Cultural Studies	
Cultural Studies I - LS1+2	24
Cultural Studies I - LAB LS1	25
Cultural Studies II - LS1+2	26
Cultural Studies II - LAB LS1	28
Sprachpraxis	
Language and Use Intermediate - LA (alle Lehrämter)	31
Language and Use Advanced - LA (alle Lehrämter)	33
Mündliche und schriftliche Kommunikation I - LS1+2 LS1	35
Mündliche und schriftliche Kommunikation I - LAB	37
Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LS1+2	39
Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LS1	41
Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LAB	43
Fachdidaktik	
Einführung in die Fachdidaktik Englisch - LA (alle Lehrämter)	46
Fachdidaktik Englisch Vertiefung - LA	49
4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum Englisch - LA (alle Lehrämter)	51
Auslandsaufenthalt	
Auslandsaufenthalt - LA (alle Lehrämter)	55

Linguistik

Modul Einführung in die englische Linguistik - LA					Abk. Ling Einf LA
Studiensem. 1-2	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 3 SWS	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Dr. Carrie Ankerstein, Prof. Dr. Remus Gergel
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Introduction to English linguistics - general: Klausur (unbenotet), Studienleistungen Introduction to English linguistics - syntax: Klausur (unbenotet), Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Introduction to English linguistics - general (Einführungsseminar, 2 SWS, 4 CP) Introduction to English linguistics - syntax (Einführungsseminar, 1 SWS, 2 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 180 Stunden Präsenzzeiten: Introduction to English linguistics - general 30 Stunden Introduction to English linguistics - syntax 10 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung, Studienleistungen: Introduction to English linguistics - general 90 Stunden Introduction to English linguistics - syntax 50 Stunden
Modulnote	Alle Teilprüfungen und Studienleistungen müssen bestanden sein. Das Modul bleibt unbenotet.

Lernziele / Kompetenzen

- Überblick über die Gegenstände der englischen Linguistik
- Formen, Funktionen und Bedeutungen linguistischer Einheiten
- Einführung in die Benutzung linguistischer Ressourcen und Werkzeuge
- Förderung der Selbstlern- und Computerkompetenz der Studierenden durch E-learning

Inhalt

Introduction to English linguistics - general:

- Überblick über grundlegende Felder der englischen Sprachwissenschaft wie Phonetik und Phonologie, Morphologie und Wortbildung, Semantik, Pragmatik, Diskursanalyse, Spracherwerb, Psycholinguistik und Sprachvariation (diachron und synchron)

Introduction to English linguistics - syntax:

- Überblick über die Formen und Funktionen grammatikalischer Einheiten wie Wortarten (Nomen, Verb, Adjektiv, Adverb, Partikel, Präposition, Pronomen, Determinant, Komplementierer, Polykategorialität); Bewegung – Funktionen der Abweichungen von kanonischer Wortstellung
- Phrasen (vgl. o. g. Kategorien wie Nomen etc; Kopf und weitere Bestandteile von Phrasen)
- Verschiedene Satzarten, Subjekt, Prädikat, Objekt, Komplement, Adverbiale

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Den Studierenden wird davon abgeraten, beide Introduction to English linguistics im gleichen Semester zu belegen.

Introduction to English linguistics - general:

Folgende Studienleistungen sind zu erbringen: Nach Ermessen der Dozierenden stehen im Internet zwischen 8 und 12 Arbeitsblätter bereit, die jeweils vor der darauffolgenden Unterrichtsstunde abgegeben werden müssen. Die Arbeitsblätter werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsblätter werden als "nicht bestanden" gewertet. Höchstens 2 Arbeitsblätter dürfen nicht bestanden werden.

Introduction to English linguistics - syntax:

Folgende Studienleistungen sind zu erbringen: Nach Ermessen der Dozierenden zwischen 6 und 12 Arbeitsblätter (ggf. E-learning). Die Arbeitsblätter werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsblätter werden als "nicht bestanden" gewertet. Höchstens drei Arbeitsblätter dürfen nicht bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder Thesenpapiere) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er einmalig nach einer Frist von einer Woche erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können auch andere Leistungsformen für Studienleistungen bestimmt werden.

Modul Linguistik Vertiefung I - LA					Abk. Ling I LA
Studiensem. 3-6	Regelstudiensem. 3-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4 SWS	ECTS-Punkte 8

Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Remus Gergel
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	für Proseminar Linguistik: erfolgreiche Teilnahme an Klausur Introduction to English linguistics - general
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Linguistik: Klausur (unbenotet) Proseminar Linguistik: schriftliche oder mündliche Leistung (benotet), Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Linguistik (2 SWS, 3 CP) Proseminar Linguistik (2 SWS, 5 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 240 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung 30 Stunden Proseminare 30 Stunden Vor-/Nachbereitung, Vorbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen Vorlesung 60 Stunden Proseminare 120 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung des Proseminars Linguistik, die mit mindestens 4,0 bestanden sein muss. Alle unbenoteten Teilprüfungen des Moduls und die Studienleistungen müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Methoden
- Anwendung der erlernten Theorien und Methoden auf Sprachdaten
- Eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten (Recherche, Referat, schriftliche Leistungen)

Inhalt

Vorlesung:

- Vertiefung eines ausgewählten Bereichs der englischen Sprachwissenschaft

Proseminar:

- Vertiefende Einführung in einen ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft
- Anleitung zur selbstständigen Anwendung relevanter, sprachwissenschaftlicher Analysemethoden
- Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Recherche, Referat, schriftliche Leistungen)

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die Themen der Vorlesung und des Proseminars müssen sich voneinander unterscheiden. Wurde z.B. eine Vorlesung zur Morphologie gewählt, darf das Thema des Proseminars nicht aus dem Feld Morphologie gewählt werden.

Bei einer Prüfungsleistung mit benoteter Hausarbeit umfasst die Hausarbeit in der Regel 10-12 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "Style Sheet" der englischen Sprachwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht. Bei einer Prüfungsleistung im Format einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung wird die gesamte Bandbreite des vermittelten Inhalts weitestgehend abgeprüft.

Folgende Studienleistungen sind im Proseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar ein Referat zu halten, dessen Grundlage relevante Literatur sowie die Lösung geeigneter Übungen sind. Referate werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht gehaltene Referate werden mit "nicht bestanden" bewertet und sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder Thesenpapiere) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er nach einer von der/dem Dozierenden festgelegten Frist erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können auch andere Leistungsformen für Studienleistungen bestimmt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Linguistik Vertiefung II - LS1+2					Abk. Ling II LS1+2
Studiensem. 7-8	Regelstudiensem. 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4-6 SWS	ECTS-Punkte 11-12

Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Remus Gergel
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Hauptseminar: erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die englische Linguistik sowie des Proseminars Linguistik im Modul Linguistik Vertiefung I - LA
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung: Klausur (unbenotet) Hauptseminar: schriftliche Leistung (benotet), Studienleistungen [Kolloquium: Studienleistungen]
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Linguistik (2 SWS, 3 CP) Hauptseminar Linguistik (2 SWS, 8 CP) [Kolloquium Linguistik (2 SWS, 1 CP)] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement]
Arbeitsaufwand	insgesamt 330 Stunden oder 360 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung 30 Stunden Hauptseminar 30 Stunden [Kolloquium 20 Stunden] Vor-/ Nachbereitung, Vorbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: Vorlesung 60 Stunden Hauptseminar 210 Stunden [Kolloquium 10 Stunden]
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Alle unbenoteten Teilprüfungen und die Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Methoden
- Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Themen und Analysemodelle unter Beachtung der angemessenen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden und mündlich und schriftlich angemessen darzustellen

Inhalt

Vorlesung:

- Überblick über einen ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft

Hauptseminar:

- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer sprachwissenschaftlichen Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema

Kolloquium:

- dient dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse, insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder die mündlichen Staatsprüfung.

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird (Linguistik oder Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft). Wird die wissenschaftliche Arbeit nicht im Fach Englisch geschrieben, so dient das Kolloquium der Vorbereitung auf die mündliche Staatsprüfung.

Bei einer Prüfungsleistung des Hauptseminars mit benoteter Hausarbeit umfasst die Hausarbeit in der Regel 15-20 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "Style Sheet" der englischen Sprachwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht. Bei einer Prüfungsleistung im Squib-Format umfasst die entsprechende kurze Hausarbeit 5-8 Seiten und es sind in der Regel 3 weitere Arbeitsblätter im Laufe des Semesters abzugeben. Die Arbeitsblätter werden in ihrer Gesamtheit und zusammen mit der kurzen Hausarbeit benotet.

Folgende Studienleistungen sind im Hauptseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar ein Referat oder eine Übung zu halten. Referate und Übungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht gehaltene Referate und Übungen werden mit "nicht bestanden" bewertet und sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe des Dozierenden kann zu Beginn des Seminars ein Test geschrieben werden. Über Inhalt des Tests werden die Studierenden durch die betreuende Hilfskraft informiert. Tests werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgelegte Tests werden mit "nicht bestanden" bewertet. Der Test muss bestanden werden.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen: Nach Maßgabe der Dozierenden können "Mock-Exams" durchgeführt werden, bzw. bei Anfertigung der wissenschaftliche Arbeit im Bereich Englische Linguistik, Thesenpapiere eingereicht oder Referate gehalten werden.

Die Vorlesung muss sich von der im Modul "Ling I LA" belegten Vorlesung unterscheiden. Wurde z.B. eine Vorlesung zur Morphologie im Modul "Ling I LA" gewählt, darf die Vorlesung mit dem Thema Morphologie nicht wieder belegt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Linguistik Vertiefung II - LAB LS1					Abk. Ling II LAB LS1
Studiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Regelstudiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 6 SWS	ECTS-Punkte 10

Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Remus Gergel
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Hauptseminar: erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die englische Linguistik sowie des Proseminars Linguistik Modul Linguistik Vertiefung I - LA
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung: Klausur (unbenotet) Hauptseminar: schriftliche Leistung (benotet), Studienleistungen Kolloquium: Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Linguistik (2 SWS, 3 CP) Hauptseminar Linguistik (2 SWS, 6 CP) Kolloquium Linguistik (2 SWS, 1 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 300 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung 30 Stunden Hauptseminar 30 Stunden Kolloquium 20 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Vorbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen, Einzelbetreuung: Vorlesung 60 Stunden Hauptseminar 150 Stunden Kolloquium 10 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Alle unbenoteten Teilprüfungen und die Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele/ Kompetenzen

- Vertiefung der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Methoden
- Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Themen und Analysemodelle unter Beachtung der angemessenen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden und mündlich und schriftlich angemessen darzustellen

Inhalt

Vorlesung:

- Überblick über einen ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft

Hauptseminar:

- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer sprachwissenschaftlichen Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema

Kolloquium:

- dient dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse, insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder die mündliche Staatsprüfung.

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es muss entweder das Modul "Linguistik Vertiefung II - LAB LS1" oder das Modul "Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung II - LAB LS1" belegt werden. Sie bereiten sich durch dieses Modul gegebenenfalls auf die wissenschaftliche Arbeit und in jedem Falle auf die mündliche Staatsprüfung vor.

Bei einer Prüfungsleistung des Hauptseminars mit benoteter Hausarbeit umfasst die Hausarbeit in der Regel 12-15 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "Style Sheet" der englischen Sprachwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht. Bei einer Prüfungsleistung im Squib-Format umfasst die entsprechende kurze Hausarbeit 5-8 Seiten und es sind in der Regel 2 weitere Arbeitsblätter im Laufe des Semesters abzugeben. Die Arbeitsblätter werden in ihrer Gesamtheit und zusammen mit der kurzen Hausarbeit benotet.

Folgende Studienleistungen sind im Hauptseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar ein Referat oder eine Übung zu halten. Referate und Übungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht gehaltene Referate und Übungen werden mit "nicht bestanden" bewertet und sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe des Dozierenden kann zu Beginn des Seminars ein Test geschrieben werden. Über Inhalt des Tests werden die Studierenden durch die betreuende Hilfskraft informiert. Tests werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgelegte Tests werden mit "nicht bestanden" bewertet. Der Test muss bestanden werden.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen:

Nach Maßgabe der Dozierenden können "Mock-Exams" durchgeführt werden, bzw. bei Anfertigung der wissenschaftlichen Arbeit im Bereich Englische Linguistik, Thesenpapiere eingereicht oder Referate gehalten werden.

Die Vorlesung muss sich von der im Modul "Ling I LA" belegten Vorlesung unterscheiden. Wurde z.B. eine Vorlesung zur Morphologie im Modul "Ling I LA" gewählt, darf die Vorlesung mit dem Thema Morphologie nicht wieder belegt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Literatur- und Kulturwissenschaft

Modul Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft - LA					Abk. Lit Einf LA
Studiensem. 1-2	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 3 SWS	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Introduction to Literature - Übung: gleichzeitige Teilnahme an der Introduction to Literature - General
Leistungskontrollen / Prüfungen	Introduction to Literature - General: Studienleistungen Introduction to Literature - Übung: Studienleistungen Modulprüfung: Klausur (unbenotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Introduction to Literature - General (Einführung mit Vortragscharakter, 2 SWS) Introduction to Literature - Übung (1 SWS) 6 CP für das gesamte Modul
Arbeitsaufwand	insgesamt: 180 Stunden Präsenzzeiten: Introduction to Literature - General: 30 Stunden Introduction to Literature - Übung: 15 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Studienleistungen, Klausurvorbereitung: Introduction to Literature - General: 90 Stunden Introduction to Literature - Übung: 45 Stunden
Modulnote	Die Modulklausur und mindestens eine Studienleistung müssen bestanden sein. Das Modul bleibt unbenotet.

Lernziele Kompetenzen

Introduction to Literature:

- Überblick über zentrale Bereiche der Literaturwissenschaft
- Vertrautheit mit der englischsprachigen Fachterminologie und deren praktischer Anwendung insbesondere in der Gattungsanalyse
- Grundkenntnisse in der Literaturtheorie
- Ein theoretisch reflektiertes Verständnis der englischsprachigen Literaturgeschichtsschreibung
- Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und Informationsmedien
- Aneignung grundlegender Kompetenzen zur Recherche und Abfassung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit in englischer Sprache
- Fähigkeit, englischsprachige Literatur und kulturwissenschaftlich relevante Texte in der Zielsprache Englisch selbstständig zu erschließen
- Aneignung jener grundlegenden analytischen, interpretatorischen, und argumentativen Kompetenzen, die für selbstständiges literatur- und kulturwissenschaftliches Arbeiten grundlegend sind

Inhalt

- Erarbeitung von relevanten Definitionen des Faches; Diskussion des Literaturbegriffs
- Einführung in die Textanalyse anhand von Lektürebeispielen
- Einführung in die Epochen-, Gattungs-, und Editionsproblematik und in die Literaturtheorie
- auf die Literaturwissenschaft bezogene Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und in die fachrelevanten Nachschlagewerke

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es wird empfohlen, das Modul im ersten oder spätestens im zweiten Semester zu absolvieren.

Introduction to Literature - General:

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Einzel- oder Gruppenaufgaben oder Online-Aufgaben vergeben werden.

Introduction to Literature - Übung:

Folgende Studienleistungen sind zu erbringen: Nach Ermessen der Dozierenden sind 1-2 schriftliche Übungen (z.B. das Erstellen einer Bibliographie) einzureichen. Die Übungen werden unbenotet mit "bestanden" - "nicht bestanden" bewertet. Eine nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Übung wird als "nicht bestanden" gewertet. Mindestens eine Übung muss bestanden werden. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Einzel- oder Gruppenaufgaben oder online-Aufgaben vergeben werden.

Modul Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung I - LA					Abk. Lit I LA
Studiensem. 2-6	Regelstudiensem. 3-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4 SWS	ECTS-Punkte 8

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	für das Proseminar: bestandenes Modul "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft"
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung: Klausur (unbenotet) Proseminar: Hausarbeit (10-12 Seiten, benotet), Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 CP) Proseminar Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS, 5 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt: 240 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung: 30 Stunden Proseminar: 30 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung, Referat, Hausarbeit, Studienleistungen: Vorlesung: 60 Stunden Proseminar: 120 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung des Proseminars, die mit mindestens 4,0 bestanden sein muss. Alle unbenoteten Teilprüfungen des Moduls und die Studienleistungen müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Erweiterung der Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen
- Erweiterung der Kenntnisse in der Literaturtheorie und in der Kulturtheorie
- Fähigkeit, literatur- und kulturwissenschaftliche Themen und Analysemodelle unter Beachtung der einschlägigen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden
- Einübung der Anwendung literatur- und kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden
- Die Studierenden sind in der Lage, die Grundproblematik der Literaturererschließung im Verhältnis von Theorie und Praxis zu reflektieren.
- Einübung der selbstständigen verstehenden Aneignung zentraler Texte der jeweiligen Literaturgeschichten
- Die Studierenden sammeln Erfahrungen in der Präsentation wissenschaftlicher Themen und in deren Diskussion.

Inhalt

Vorlesung:

- Vertiefende Vermittlung ausgewählter AutorInnen, Epochen, Gattungen, Regionen und/oder anderer Teilgebiete der britischen Literatur- und Kulturwissenschaft oder der nordamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Dies schließt die neuen englischsprachigen Literaturen und Kulturen mit ein.
- Nuancierte Vermittlung literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemethoden und Interpretationsansätze
- Komplexere Anwendung dieser Methoden und Ansätze

Proseminar:

- Vertiefende Einführung in literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen anhand detaillierter Lektüre und wissenschaftlicher Diskussion ausgewählter Texte der britischen Literatur- und Kulturwissenschaft oder der nordamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Dies schließt die neuen englischsprachigen Literaturen und Kulturen mit ein.
- Anleitung zur selbstständigen Anwendung relevanter literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemethoden
- Einüben der Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Recherche, Anfertigung einer Hausarbeit)
- Einübung der Präsentation wissenschaftlicher Themen im akademischen Kontext

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Proseminar muss aus dem gleichen Spezialgebiet stammen wie die Vorlesung, d.h. beide Lehrveranstaltungen müssen entweder aus dem Spezialgebiet Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder aus dem Spezialgebiet Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft stammen.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 10-12 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "MLA-Style Sheet" der englischsprachigen Literaturwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Proseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar entweder eine mündliche Studienleistung z.B. in Form eines Referates inklusive Thesenpapier oder eine schriftliche Studienleistung z.B. in Form einer Klausur oder eines kurzen *paper* zu erbringen. Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests oder Thesenpapiere vergeben werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung II - LS1+2					Abk. Lit II LS1+2
Studiensem. 7-9	Regelstudiensem. 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-3 Semester	SWS 2-4 SWS	ECTS-Punkte 13-14

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Hauptseminar "Literatur- und Kulturwissenschaft": erfolgreicher Abschluss des Moduls "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft" sowie des Proseminars "Literatur und Kultur" im Modul "Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung I - LA"
Leistungskontrollen / Prüfungen	Selbststudium Leseliste LS1+2: Klausur (unbenotet) Hauptseminar: eine Hausarbeit (15-20 Seiten, benotet), Studienleistungen [Kolloquium: Studienleistungen]
Lehrveranstaltungen / SWS	Selbststudium Leseliste LS1+2 (5 CP) Hauptseminar Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS, 8 CP) [Kolloquium Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS, 1 CP)] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement]
Arbeitsaufwand	insgesamt: 390 Stunden oder 420 Stunden Präsenzzeiten: Hauptseminar: 30 Stunden [Kolloquium: 20 Stunden] Vor-/ Nachbereitung, Lektüre, Vor-/ Nachbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: Selbststudium Leseliste LS1+2: 150 Stunden Hauptseminar: 240 Stunden [Kolloquium: 10 Stunden]
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Die Klausur des Selbststudiums muss bestanden sein. Alle Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Fähigkeit zur kompetenten und nuancierten Diskussion des Gegenstandsbereichs auf aktuellem wissenschaftlichem Niveau
- Themenerschließender Gebrauch erworbener Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen sowie in der Literatur- und Kulturtheorie
- Ermittlung, Aneignung und kritische Erörterung neuerer und neuester Literatur zum Seminarthema
- Vorstellung eigener Projekte im Hauptseminar
- Fähigkeit, komplexe Fragestellungen eigenständig zu entwickeln und methodisch und theoretisch adäquat zu bearbeiten
- Fähigkeit der wissenschaftlich angemessenen Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse
- Verbesserung der selbstständigen verstehenden Aneignung zentraler Texte der englischsprachigen Literaturen bzw. Auseinandersetzung mit kanonischen Werken, die als Diskussionsgrundlage in den Literaturwissenschaften und als zukünftige Lehrer und Lehrerinnen unerlässlich sind.

Inhalt

Selbststudium:

- Im Zuge des Selbststudiums ist eine vorgegebene Leseliste zentraler Werke der englischsprachigen Literaturen eigenständig zu erarbeiten.
- Systematische und weitgehend selbstständige Erschließung zentraler Bereiche der englischsprachigen Literaturen.

Hauptseminar:

- Wissenschaftliche Analyse und Diskussion kultureller Texte, Epochen, Gattungen oder Regionen der britischen oder nordamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Dies schließt die neuen englischsprachigen Literaturen und Kulturen mit ein.
- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema
- Erörterung aktueller literatur- und kulturwissenschaftlicher Publikationen und Denkrichtungen

Kolloquium:

- dient als intensive und individuelle Betreuungsform der Studierenden dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder der mündlichen Staatsprüfung

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird (Linguistik oder Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft). Wird die wissenschaftliche Arbeit nicht im Fach Englisch geschrieben, so dient das Kolloquium der Vorbereitung auf die mündliche Staatsprüfung.

Das Hauptseminar muss sich vom Spezialgebiet im Modul "Lit I LA" unterscheiden: Wird im Modul "Lit I LA" z.B. eine Vorlesung aus dem Spezialgebiet nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt, so muss im Modul "Lit II LS1+2" in dem Hauptseminar Britische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden.

Hauptseminare können Exkursionen oder Workshops beinhalten oder als Exkursion veranstaltet werden.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 15-20 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "MLA-Style Sheet" der englischsprachigen Literaturwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Hauptseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar eine Studienleistung zu erbringen, entweder mündlich, z.B. in Form eines Referats inklusive Thesepapier, oder schriftlich, z.B. in Form eines kurzen *paper*.

Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie nach Möglichkeit in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Exkursionsberichte, Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests oder Thesepapiere vergeben werden.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen:

Präsentation einer für die Staatsprüfung relevanten Themenstellung und/ oder eines aktuellen Projekts und einer anschließenden Diskussion über diese.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung II - LAB LS1					Abk. Lit II LAB LS1
Studiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Regelstudiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-3 Semester	SWS 6 SWS	ECTS-Punkte 10

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Hauptseminar "Literatur- und Kulturwissenschaft": erfolgreicher Abschluss des Moduls "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft" sowie des Proseminars "Literatur- und Kulturwissenschaft "
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung: Klausur (unbenotet) Hauptseminar: eine Hausarbeit (12-15 Seiten, benotet), Studienleistungen Kolloquium: Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 CP) Hauptseminar Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS, 6 CP) Kolloquium Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS, 1 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt: 300 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung: 30 Stunden Hauptseminar: 30 Stunden Kolloquium: 20 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung, Referat oder schriftliche Leistung, Einzelbetreuung: Vorlesung: 60 Stunden Hauptseminar: 150 Stunden Kolloquium: 10 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Alle Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Erweiterung der Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen
- Erweiterung der Kenntnisse in der Literaturtheorie und in der Kulturtheorie
- weiterführende Anwendung literaturwissenschaftlicher Theorien und Methoden
- Fähigkeit zur kompetenten und nuancierten Diskussion des Gegenstandsbereichs auf aktuellem wissenschaftlichem Niveau
- Themenerschließender Gebrauch erworbener Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen sowie in der Literatur- und Kulturtheorie
- Ermittlung, Aneignung und kritische Erörterung neuerer und neuester Literatur zum Seminarthema
- Vorstellung eigener Projekte im Hauptseminar
- Fähigkeit, komplexe Fragestellungen eigenständig zu entwickeln und methodisch und theoretisch adäquat zu bearbeiten
- Fähigkeit der wissenschaftlich angemessenen Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse

Inhalt

Vorlesung:

- Vertiefende Vermittlung ausgewählter AutorInnen, Epochen, Gattungen, Regionen und/oder anderer spezifischer literatur- oder kulturwissenschaftlicher Teilgebiete der britischen oder nordamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Dies schließt die neuen englischsprachigen Literaturen und Kulturen mit ein.
- Nuancierte Vermittlung literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemethoden und Interpretationsansätze
- Komplexere Anwendung dieser Methoden und Ansätze

Hauptseminar:

- Wissenschaftliche Analyse und Diskussion kultureller Texte, Epochen, Gattungen oder Regionen der britischen oder nordamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Dies schließt die neuen englischsprachigen Literaturen und Kulturen mit ein.
- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema
- Erörterung aktueller literatur- und kulturwissenschaftlicher Publikationen und Denkrichtungen

Kolloquium:

- dient als intensive und individuelle Betreuungsform der Studierenden dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder der mündlichen Staatsprüfung

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es muss entweder das Modul "Linguistik Vertiefung II - LAB LS1" oder das Modul "Literatur- und Kulturwissenschaft Vertiefung II - LAB LS1" belegt werden. Dieses Modul bereitet gegebenenfalls auf die wissenschaftliche Arbeit und in jedem Falle auf die mündliche Staatsprüfung vor.

Das Hauptseminar Lit II LAB LS1 muss aus dem gleichen Spezialgebiet stammen wie die Vorlesung Lit II LAB LS1.

Hauptseminar und Vorlesung müssen sich vom Spezialgebiet im Modul "Lit I LA" unterscheiden: Wird im Modul "Lit I LA" z.B. eine Vorlesung aus dem Spezialgebiet der nordamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt, so muss im Modul "Lit II LAB LS1" in dem Hauptseminar Britische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden.

Hauptseminare können Exkursionen oder Workshops beinhalten oder als Exkursion veranstaltet werden.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 12-15 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "MLA-Style Sheet" der englischsprachigen Literaturwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Hauptseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar eine Studienleistung zu erbringen, entweder mündlich, z.B. in Form eines Referats inklusive Thesenpapier, oder schriftlich, z.B. in Form eines kurzen *paper*. Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie nach Möglichkeit in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Exkursionsberichte, Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests oder Thesenpapiere vergeben werden.

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird (Linguistik oder Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft). Wird die wissenschaftliche Arbeit nicht im Fach Englisch geschrieben, so dient das Kolloquium u.a. der Vorbereitung auf die mündliche Staatsprüfung.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen:

Präsentation einer für die Staatsprüfung relevanten Themenstellung und/oder eines aktuellen Projekts und einer anschließenden Diskussion über diese.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Cultural Studies

Modul Cultural Studies I - LS1+2					Abk. CS I LS1+2
Studiensem 1-4	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	unbenotete Klausur in beiden Einführungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Einführung mit Vortragscharakter: "Introduction to Cultural Studies - North America" (2 SWS, 3 CP) Einführung mit Vortragscharakter: "Introduction to Cultural Studies - UK & Ireland" (2 SWS, 3 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 180 Stunden Präsenzzeiten: Je 30 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung: Je 60 Stunden
Modulnote	Das Modul bleibt unbenotet. Beide Klausuren müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Fähigkeit, kulturwissenschaftliche Zusammenhänge an ausgewählten Einzelbeispielen auf der Grundlage theoretischer Ansätze zu verstehen und zu erklären
- Fähigkeit, divergierende kulturelle Manifestationen innerhalb von gesamtgesellschaftlichen Bezügen in Relation zu setzen (z.B. verschiedene Identitäten in der britischen Bevölkerung mit einer gesamtbritischen Identität in Relation zu setzen)
- Fähigkeit, anglophone kulturwissenschaftliche Texte in ihrer gesellschaftspolitischen Einbettung und theoretischen Verankerung sowie der kulturellen Praxis zu verstehen

Inhalt

- Erschließung und Vertiefung kulturwissenschaftlicher, historischer, geographischer, wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Entwicklungszusammenhänge Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas oder anderer englischsprachiger Kulturen an ausgewählten Einzelbeispielen

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Modul Cultural Studies I - LAB LS1					Abk. CS I LAB LS1
Studiensem 1-4	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 2	ECTS-Punkte 3

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Klausur (unbenotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Wahlpflichtelement (ein zu wählendes Modulelement): Einführung mit Vortragscharakter "Introduction to Cultural Studies - North America" (2 SWS, 3 CP) oder Einführung mit Vortragscharakter "Introduction to Cultural Studies - UK & Ireland" (2 SWS, 3 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 90 Stunden Präsenzzeiten: 30 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung: 60 Stunden
Modulnote	Das Modul bleibt unbenotet. Die Klausur muss bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Fähigkeit, kulturwissenschaftliche Zusammenhänge an ausgewählten Einzelbeispielen auf der Grundlage theoretischer Ansätze zu verstehen und zu erklären
- Fähigkeit, divergierende kulturelle Manifestationen innerhalb von gesamtgesellschaftlichen Bezügen in Relation zu setzen (z.B. verschiedene Identitäten in der britischen Bevölkerung mit einer gesamtbritischen Identität in Relation zu setzen)
- Die Fähigkeit, anglophone kulturwissenschaftliche Texte in ihrer gesellschaftspolitischen Einbettung und theoretischen Verankerung sowie der kulturellen Praxis zu verstehen

Inhalt

- Erschließung und Vertiefung kulturwissenschaftlicher, historischer, geographischer, wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Entwicklungszusammenhänge Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas oder anderer englischsprachiger Kulturen an ausgewählten Einzelbeispielen

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Modul Cultural Studies II - LS1+2					Abk. CS II LS1+2
Studiensem 2-6	Regelstudiensem. 2-6	Turnus halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4	ECTS-Punkte 7

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung: Klausur (benotet) Wahlpflichtelement: schriftliche oder mündliche Leistung oder Klausur (benotet), Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Studierende müssen ein Pflichtelement und ein Wahlpflichtelement belegen: Pflichtelement: Vorlesung: Foundations of Cultural Studies (2 SWS, 4 CP) Wahlbereich (ein zu wählendes Wahlpflichtelement): Übung North America oder Übung UK & Ireland oder Einführung Introduction to Media Studies (2 SWS, 3 CP) oder Exkursion (mindestens 4 Tage, 3 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 210 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung: 30 Stunden Wahlpflichtelement: 30 Stunden, Exkursion: mindestens 4 Tage Vor-/Nachbereitung, Vor-/Nachbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: Vorlesung: 90 Stunden Wahlpflichtelement: 60 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der beiden Modulelemente. Alle Modulelemente müssen mit mindestens 4,0 bestanden sein. Studienleistungen müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

Vorlesung Foundations of Cultural Studies:

- Das Verständnis der theoretischen Grundlagen der Kulturanalyse

Übungen Cultural Studies UK & Ireland / North America / Exkursion:

- Die Fähigkeit, kulturwissenschaftliche Zusammenhänge an ausgewählten Einzelbeispielen auf der Grundlage theoretischer Ansätze zu verstehen und zu erklären
- Die Fähigkeit, anglophone kulturwissenschaftliche Texte in ihrer gesellschaftspolitischen Einbettung und theoretischen Verankerung sowie der kulturellen Praxis zu verstehen

Einführung Introduction to Media Studies:

- Die Fähigkeit, Medien in ihrer kulturtragenden Rolle zu analysieren, methodisch zu nutzen und kritisch zu bewerten
-

Inhalt

Vorlesung Foundations of Cultural Studies:

- Die Vermittlung zentraler kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Analysekategorien

Übungen Cultural Studies / Exkursion:

- Die Erschließung und Vertiefung kulturwissenschaftlicher, historischer, geographischer, wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Entwicklungszusammenhänge Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas oder anderer englischsprachiger Kulturen an ausgewählten Einzelbeispielen

Einführung Introduction to Media Studies:

- Die Analyse der verschiedenen Vermittlungsprozesse von kulturellen Texten und deren Rezeption unter Berücksichtigung von Mediengeschichte und Medientheorie. Exemplarische Untersuchung von Medien mit Blick auf kulturwissenschaftliche Fragestellungen (z.B. Film, Internet, Radio, etc.) unter besonderer Berücksichtigung der Filmanalyse.
-

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es wird empfohlen, das Modul "Cultural Studies I - LS1+2" vor dem Modul "Cultural Studies II - LS1+2" zu belegen.

Eine von der Fachrichtung organisierte Exkursion in ein englischsprachiges Land wird als Übung "UK & Ireland" oder "North America" anerkannt (Dauer: mindestens vier Tage; Inhalt: wie oben; Leistungskontrolle: wie oben; 3 CP).

Nach Maßgabe der Dozierenden können in den Übungen mündliche oder schriftliche Studienleistungen vergeben werden. Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests, Thesenpapiere, selbst produzierte Medien o.ä. vergeben werden.

Modul Cultural Studies II - LAB LS1					Abk. CS II LAB LS1
Studiensem 2-6	Regelstudiensem. 2-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 2	ECTS-Punkte 3

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Klausur oder eine oder mündliche Leistung nach Festlegung des/der Lehrenden, Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Einführung Introduction to Media Studies (2 SWS, 3 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 90 Stunden Präsenzzeiten: 30 Stunden Vor-/Nachbereitung und Selbststudium, Vor-/Nachbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: 30 Stunden
Modulnote	Die Modulnote entspricht der Note der Prüfung und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Die Fähigkeit, Medien in ihrer kulturtragenden Rolle zu analysieren, methodisch zu nutzen und kritisch zu bewerten

Inhalt

- Die Analyse der verschiedenen Vermittlungsprozesse von kulturellen Texten und deren Rezeption unter Berücksichtigung von Mediengeschichte und Medientheorie. Exemplarische Untersuchung von Medien mit Blick auf kulturwissenschaftliche Fragestellungen (z.B. Film, Internet, Radio, etc.) unter besonderer Berücksichtigung der Filmanalyse.

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es wird empfohlen, das Modul "Cultural Studies I - LAB LS1" vor dem Modul "Cultural Studies II - LAB LS1" zu belegen.

Nach Maßgabe der Dozierenden können in der Einführung mündliche oder schriftliche Studienleistungen vergeben werden. Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests, Thesenpapiere, selbst produzierte Medien o.ä. vergeben werden.

Sprachpraxis

Modul Language and Use Intermediate - LA					Abk. LU Intern LA
Studiensem. 1-4	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2	SWS 4	ECTS-Punkte 5

Modulverantwortliche/r	Daniel Honert
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Die Teilnahme an LC II setzt die vorangegangene oder gleichzeitige Teilnahme an LC I voraus.
Leistungskontrollen / Prüfungen	Abschließende benotete Modulklausur nach erfolgreicher Teilnahme an beiden Veranstaltungen, Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Language Course I" (2 SWS) Übung "Language Course II" (2 SWS) 5 CP für das gesamte Modul.
Arbeitsaufwand	insgesamt 150 Stunden Präsenzzeiten: je 30 Stunden Vor-, Nachbereitung, Vorbereitung von Studienleistungen, Selbststudium zur Prüfungsvorbereitung: 90 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur, die mit mindestens 4,0 bestanden sein muss.

Lernziele / Kompetenzen

- Hinführung zu einem weitgehend autonomen Lernen: Studierende sind in der Lage, eigene Schwerpunkte beim weiteren Sprachenlernen zu setzen und sich selbstständig auf die Prüfung vorzubereiten
- Vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Lexik und Grammatik und deren Anwendung im Sprachhandeln in Englisch
- Umgang mit einschlägigen Nachschlagewerken und anderen Hilfsmitteln

Die in LU Intern - LA zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in den Teilfertigkeiten.

Inhalt

- Techniken zum autonomen Lernen
- Präsentationstechniken
- Erweiterung der lexikalischen Ausdrucksmittel (einschließlich Kollokationen)
- Grundlagen der Morphologie und Syntax

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Als sprachliche Einstiegsvoraussetzung in das Lehramtsstudium werden fortgeschrittene Kenntnisse in der englischen Sprache erwartet (Niveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens*).

Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen können in unterschiedlichem Maße auch E-learning-Komponenten enthalten.

Die Modulprüfung setzt neben dem Besuch der Lehrveranstaltungen ein eigenständiges, kontinuierliches Selbststudium voraus.

Modul Language and Use Advanced - LA					Abk. LU Adv LA
Studiensem. LS1: 6-8 LAB, LS1+2: 6-10	Regelstudiensem. LS1: 7-8 LAB, LS1+2: 7-10	Turnus Halbjährlich	Dauer 2 Semester	SWS 4	ECTS-Punkte 5

Modulverantwortliche/r	Daniel Honert Dr. Alice Spitz (Language Course III)
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Bestandene Modulklausur LU Intern
Leistungskontrollen / Prüfungen	Abschließende benotete Modulklausur nach erfolgreicher Teilnahme an beiden Veranstaltungen, Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Language Course III: Teaching Vocabulary and Grammar" (2 SWS) - Teil der Fachdidaktik Übung "Language Course IV" (2 SWS) 5 CP für das gesamte Modul.
Arbeitsaufwand	insgesamt 150 Stunden Präsenzzeiten: je 30 Stunden Vor-, Nachbereitung, Vorbereitung von Studienleistungen, Selbststudium zur Prüfungsvorbereitung: 90 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Modulklausurnote und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Lexik und Grammatik, mit einer lernerorientierten Möglichkeit der Schwerpunktbildung
- Fähigkeit zur sicheren Anwendung der Kenntnisse im eigenen Sprachhandeln in Englisch
- Methoden, Sprache im Englischunterricht zu vermitteln

Die in LU II - LA zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in den Teilfertigkeiten.

Inhalt

Language Course III: Teaching Vocabulary and Grammar

- Integrierte, anwendungsorientierte Übungen zu Lese-, Schreib- und Sprechfertigkeit; Erweiterung der lexikalischen Ausdrucksmittel und Syntax (mit Schwerpunkt Anwendung im Englischunterricht)

Language Course IV

- Vertiefung des integrierten, anwendungsorientierten Sprachunterrichts, der die einzeln eingeübten Lese-, Schreib- und Sprechfertigkeiten in komplexer Weise verbindet und zu prüfungsrelevanten Fähigkeiten führt

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen können in unterschiedlichem Maße auch E-learning-Komponenten enthalten.

Die Modulprüfung setzt neben dem Besuch der Lehrveranstaltungen ein eigenständiges, kontinuierliches Selbststudium voraus.

Die Übung Language Course III: Teaching Vocabulary and Grammar wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Modul Mündliche und Schriftliche Kommunikation I - LS1+2 LS1					Abk. MSK I LS1+2 LS1
Studiensem. 1-4	Regelstudiensem. 1-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-3 Sem.	SWS 5	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Daniel Honert
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung "English Phonetics": Klausur (benotet) Übung "Phonetics with Listening Practice": mündliche Prüfung (benotet) Übung "Written Expression (Intermediate)": Portfolio (benotet) Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung "English Phonetics" (1 SWS, 2 CP) Übung "Phonetics with Listening Practice" (2 SWS, 2 CP) Übung "Written Expression (Intermediate)" (2 SWS, 2 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 180 Stunden Präsenzzeiten: 75 Stunden Vor-, Nachbereitung, Vorbereitung von Studienleistungen, Übungsaufgaben, Erstellen des Portfolios, Selbststudium zur Prüfungsvorbereitung: Vorlesung: 45 Stunden Übung "Phonetics with Listening Practice": 30 Stunden Übung "Written Expression (Intermediate)": 30 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Sensibilisierung für die Unterschiede in der englischen und deutschen Lautstruktur und lernerspezifische Einübung der Aussprache
- Erwerb der Fähigkeit, englische Hör- und Hörseh-Texte weitgehend problemlos zu verstehen und zu resümieren
- Erwerb der Fähigkeit, in der Fremdsprache weitgehend problemlos zu verstehen, zu resümieren, zu diskutieren, zu argumentieren, zu interagieren.
- Erarbeitung einer vertieften schriftsprachlichen Kompetenz: z.B. die Kompetenz, gängige Textsorten auf angemessener Stilebene zu produzieren; Fähigkeit, textsortenspezifische Strukturen und Argumentationen zu erkennen; Fähigkeit zum korrekten Verfassen von Berichten und Aufsätzen im Englischen.

Die in MSK I - LS1+2 LS1 zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in den Teilfertigkeiten.

Inhalt

English Phonetics:

- Einführung in die Grundlagen der artikulatorischen und auditiven Phonetik sowie der phonetisch-phonologischen Beschreibung der englischen und deutschen Lautstruktur auf kontrastiver Basis

Phonetics with Listening Practice:

- Ausspracheschulung; Aussprachekorrektur
- Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten und Hörseh-Texten;
- Resümieren

Written Expression (Intermediate):

- Analyse von narrativen, deskriptiven, argumentativen Texten; Verfassen von spezifischen Textsorten; Redigieren (auch in kooperativer Form)

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen können in unterschiedlichem Maße auch E-learning-Komponenten enthalten.

Als sprachliche Einstiegsvoraussetzung in das Lehramtsstudium werden fortgeschrittene Kenntnisse in der englischen Sprache erwartet (Niveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens*).

Modul Mündliche und Schriftliche Kommunikation I - LAB					Abk. MSK I LAB
Studiensem. 1-6	Regelstudiensem. 1-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Sem.	SWS 4	ECTS-Punkte 4

Modulverantwortliche/r	Daniel Honert
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LAB
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Übung "Phonetics with Listening Practice": mündliche Prüfung (benotet) Übung "Written Expression (Intermediate)": Portfolio (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Phonetics with Listening Practice" (2 SWS, 2 CP) Übung "Written Expression (Intermediate)" (2 SWS, 2 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 120 Stunden Präsenzzeiten: je 30 Stunden Vor-, Nachbereitung, Vorbereitung von Studienleistungen, Übungsaufgaben, Erstellen des Portfolios, Selbststudium zur Prüfungsvorbereitung: je 30 Stunden Vorlesung: 45 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- lernerspezifische Einübung der Aussprache
- Erwerb der Fähigkeit, englische Hör- und Hörseh-Texte weitgehend problemlos zu verstehen und zu resümieren
- Erwerb der Fähigkeit, in der Fremdsprache weitgehend problemlos zu verstehen, zu resümieren, zu diskutieren, zu argumentieren, zu interagieren.
- Erarbeitung einer vertieften schriftsprachlichen Kompetenz: z.B. die Kompetenz, gängige Textsorten auf angemessener Stilebene zu produzieren; Fähigkeit, textsortenspezifische Strukturen und Argumentationen zu erkennen; Fähigkeit zum korrekten Verfassen von Berichten und Aufsätzen im Englischen.

Die in MSK I - LAB zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in den Teilfertigkeiten.

Inhalt

Written Expression (Intermediate):

- Analyse von narrativen, deskriptiven, argumentativen Texten; Verfassen von spezifischen Textsorten; Redigieren (auch in kooperativer Form)

Phonetics with Listening Practice:

- Ausspracheschulung; Aussprachekorrektur
- Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten und Hörseh-Texten;
- Resümieren

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen können in unterschiedlichem Maße auch E-learning-Komponenten enthalten.

Als sprachliche Einstiegsvoraussetzung in das Lehramtsstudium werden fortgeschrittene Kenntnisse in der englischen Sprache erwartet (Niveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens*).

Modul Mündliche und Schriftliche Kommunikation II - LS1+2					Abk. MSK II LS1+2
Studiensem. 6-10	Regelstudiensem. 6-10	Turnus Halbjährlich/ variabel	Dauer 1-4 Sem.	SWS 8	ECTS-Punkte 9

Modulverantwortliche/r	Daniel Honert
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Für Written Expression (Advanced): Nachweis über die vorangegangene erfolgreiche Teilnahme an Pflichtelement Written Expression (Intermediate)
Leistungskontrollen / Prüfungen	Übung "Mediation and Translation": Portfolio (benotet) Übung "Written Expression (Advanced)": Portfolio (benotet) Übung "Oral Expression (Advanced)": mündliche Prüfung (benotet) Übung "Listening to English (Advanced)": schriftliche oder mündliche Prüfung (benotet) Übung Wahlpflichtelement: schriftliche oder mündliche Leistung (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Pflichtelemente: Übung "Mediation and Translation" (2 SWS, 2 CP) Übung "Written Expression (Advanced)" (2 SWS, 2 CP) Übung "Oral Expression (Advanced)" (1 SWS, 2 CP) Übung "Listening to English (Advanced)" (1 SWS, 1 CP) Wahlbereich (ein zu wählendes Wahlpflichtelement): Übung "Vocabulary" (2 SWS, 2 CP) Übung "English for Specific Purposes" (2 SWS, 2 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 270 Stunden Präsenzzeiten: Übung "Mediation and Translation": 30 Stunden Übung "Written Expression (Advanced)": 30 Stunden Übung "Oral Expression (Advanced)": 15 Stunden Übung "Listening to English (Advanced)": 15 Stunden Übung Wahlpflichtelement: 30 Stunden Vor-, Nachbereitung, Vorbereitung von Studien- und Prüfungsleistungen, Erstellen der Portfolios und schriftlichen Prüfungsleistungen, Selbststudium: Übung "Mediation and Translation": 30 Stunden Übung "Written Expression (Advanced)": 30 Stunden Übung "Oral Expression (Advanced)": 45 Stunden Übung "Listening to English (Advanced)": 15 Stunden Übung Wahlpflichtelement: 30 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Fähigkeit, in verschiedenen Situationen Englisch problemlos zu verstehen
- Erwerb der Fähigkeit, in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen auf Englisch angemessen zu kommunizieren
- Vertiefung der Fähigkeit, englische Hör- und Hörseh-Texte problemlos zu verstehen und angemessen zu resümieren
- Fähigkeit, sprachlich und sachlich anspruchsvolle Texte in lexikalisch, stilistisch und grammatisch adäquater Form zu produzieren
- Fähigkeit, Textaussagen zusammenzufassen; Fähigkeit, englischsprachige Texte sinn- und inhaltsgemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Deutsche zu übertragen; Fähigkeit, deutschsprachige Texte sinn- und inhaltsgemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Englische zu übertragen
- Förderung der interkulturellen Kompetenz
- Fähigkeit, Vokabular situations- und adressatenabhängig in Kommunikationsformen einzusetzen
- Erwerb einer fachsprachlichen Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen, insbesondere Beherrschung eines exemplarischen Grundwortschatzes sowie der fachsprachlichen Konventionen der schriftlichen und mündlichen Kommunikation

Die in MSK II - LS1+2 zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in den Teilfertigkeiten.

Inhalt

Mediation and Translation:

- Einüben des Zusammenfassens von Textaussagen und der sinn- und inhaltsgemäßen schriftlichen und mündlichen Übertragung von englischsprachigen Texten ins Deutsche und von deutschsprachigen Texten ins Englische
- Erarbeitung kultureller Unterschiede und deren Vermittlung

Written Expression (Advanced):

- Verfassen komplexer, schriftsprachlicher Texte mit besonderem Fokus auf dem Verfassen akademischer Texte; Redigieren (auch in kooperativer Form)

Oral Expression (Advanced):

- intensives Kommunikationstraining
- Typen gelenkten Sprechens und freien Sprechens

Listening To English (Advanced):

- intensives, gezieltes Rezeptionstraining
- Hörstrategien

English for Specific Purposes:

- Einführung in die fachsprachliche Kommunikation sowie in einen exemplarischen fachbezogenen Grundwortschatz, Untersuchung und Anwendung fachsprachlicher Textbaumuster und Textsorten einschließlich ihrer syntaktischen und pragmatischen Merkmale

Vocabulary:

- Übungen zur Erweiterung des aktiven und passiven Wortschatzes (inklusive Kollokationen)
-

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen können in unterschiedlichem Maße auch E-learning-Komponenten enthalten.

Die Übung "Mediation and Translation" wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Modul Mündliche und Schriftliche Kommunikation II - LS1					Abk. MSK II LS1
Studiensem. 6-8	Regelstudiensem. 6-8	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 3	ECTS-Punkte 4

Modulverantwortliche/r	Daniel Honert
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Übung "Oral Expression (Advanced)": mündliche Prüfung (benotet) Übung "Mediation and Translation": Portfolio (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Oral Expression (Advanced)" (1 SWS, 2 CP) Übung "Mediation and Translation" (2 SWS, 2 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 120 Stunden Präsenzzeiten: Übung "Oral Expression (Advanced)": 15 Stunden Übung "Mediation and Translation": 30 Stunden Vor-, Nachbereitung, Vorbereitung von Studien- und Prüfungsleistungen, Erstellen der Portfolios, Selbststudium: Übung "Mediation and Translation": 30 Stunden Übung "Oral Expression (Advanced)": 45 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Erwerb der Fähigkeit, in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen auf Englisch angemessen zu kommunizieren;
- Fähigkeit, Textaussagen zusammenzufassen; Fähigkeit, englischsprachige Texte sinn- und inhaltsgemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Deutsche zu übertragen; Fähigkeit, deutschsprachige Texte sinn- und inhaltsgemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Englische zu übertragen
- Förderung der interkulturellen Kompetenz

Die in MSK II - LS1 zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in den Teilfertigkeiten.

Inhalt

Oral Expression (Advanced):

- intensives Kommunikationstraining
- Typen gelenkten Sprechens und freien Sprechens

Mediation and Translation:

- Einüben des Zusammenfassens von Textaussagen und der sinn- und inhaltsgemäßen schriftlichen und mündlichen Übertragung von englischsprachigen Texten ins Deutsche und von deutschsprachigen Texten ins Englische
- Erarbeitung kultureller Unterschiede und deren Vermittlung

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen können in unterschiedlichem Maße auch E-learning-Komponenten enthalten.

Die Übung "Mediation and Translation" wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Modul Mündliche und Schriftliche Kommunikation II - LAB					Abk. MSK II LAB
Studiensem. 6-10	Regelstudiensem. 6-10	Turnus Halbjährlich/ variabel	Dauer 1-3 Semester	SWS 5	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Daniel Honert
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LAB
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Übung "Oral Expression (Advanced)": mündliche Prüfung (benotet) Übung "Mediation and Translation": Portfolio (benotet) Übung "English for Specific Purposes": schriftliche oder mündliche Leistung (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Oral Expression (Advanced)" (1 SWS, 2 CP) Übung "Mediation and Translation" (2 SWS, 2 CP) Übung "English for Specific Purposes" (2 SWS, 2 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 180 Stunden Präsenzzeiten: Übung "Oral Expression (Advanced)": 15 Stunden Übung "Mediation and Translation": 30 Stunden Übung "English for Specific Purposes": 30 Stunden Vor-, Nachbereitung, Vorbereitung von Studien- und Prüfungsleistungen, Erstellen des Portfolios, Selbststudium: Übung "Mediation and Translation": 30 Stunden Übung "Oral Expression (Advanced)": 45 Stunden Übung "English for Specific Purposes": 30 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Erwerb der Fähigkeit, in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen auf Englisch angemessen zu kommunizieren;
- Fähigkeit, Textaussagen zusammenzufassen; Fähigkeit, englischsprachige Texte sinn- und sachgemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Deutsche zu übertragen; Fähigkeit, deutschsprachige Texte sinngemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Englische zu übertragen
- Förderung der interkulturellen Kompetenz
- Erwerb einer fachsprachlichen Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen, insbesondere Beherrschung eines exemplarischen Grundwortschatzes sowie der fachsprachlichen Konventionen der schriftlichen und mündlichen Kommunikation

Die in MSK II - LAB zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in den Teilfertigkeiten.

Inhalt

Oral Expression (Advanced):

- intensives Kommunikationstraining
- Typen gelenkten Sprechens und freien Sprechens

Mediation and Translation:

- Einüben des Zusammenfassens von Textaussagen und der sinn- und inhaltsgemäßen schriftlichen und mündlichen Übertragung von englischsprachigen Texten ins Deutsche und von deutschsprachigen Texten ins Englische
- Erarbeitung kultureller Unterschiede und deren Vermittlung

English for Specific Purposes:

- Einführung in die fachsprachliche Kommunikation sowie in einen exemplarischen fachbezogenen Grundwortschatz, Untersuchung und Anwendung fachsprachlicher Textbaumuster und Textsorten einschließlich ihrer syntaktischen und pragmatischen Merkmale

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen können in unterschiedlichem Maße auch E-learning-Komponenten enthalten.

Die Übung "Mediation and Translation" wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Fachdidaktik

Modul Einführung in die Fachdidaktik Englisch - LA					Abk. FD Einf LA
Studiensem. 2-5	Regelstudiensem. 2-5	Turnus Halbjährlich	Dauer 2 Semester	SWS 4 SWS + 15 Tage Praktikum	ECTS-Punkte 10 CP

Modulverantwortliche/r	Dr. Alice Spitz
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Zur Übung bzw. zum Schulpraktikum: Erfolgreiche Absolvierung des Orientierungspraktikums
Leistungskontrollen / Prüfungen	Einführung: Klausur (benotet) Praktikumsbericht (durch Arbeitsaufträge vorstrukturiert) zum Schulpraktikum (unbenotet) Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule
Lehrveranstaltungen / SWS	Einführung "Introduction to Teaching English as a Foreign Language" (2 SWS, 3 CP) Übung "Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikums im Fach Englisch" (2 SWS, 3 CP) Schulpraktikum (1 Unterrichtstag pro Woche = 15 Unterrichtstage in einer Schule, die dem angestrebten Lehramt entspricht) (4 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 300 Stunden Präsenzzeiten: Einführung 30 Stunden Übung: 30 Stunden Schulpraktikum: 75 Stunden Vor- und Nachbereitung, Lektüre, Übungsaufgaben, Arbeitsaufträge, Planung und Analyse von Unterrichtsstunden, Praktikumsbericht: Einführung 60 Stunden (Klausurvorbereitung, Lektüre) Übung: 60 Stunden (Praktikumsbericht, Lektüre) Schulpraktikum: 45 Stunden (Teamsitzungen zur Unterrichtsdokumentation, Unterrichtsvorbereitung, ...)
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausur und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele/ Kompetenzen

Die Studierenden:

- Erweitern ihren Eindruck von den Anforderungen an einen Englischlehrer/ eine Englischlehrerin und können diesen kritisch reflektieren
- Verschaffen sich einen Überblick über Lehrpläne, Bildungsstandards und den *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen* (GER) und können daraus Konsequenzen für die Didaktik des Faches ableiten
- Kennen Handlungsoptionen in Standardsituationen des Fremdsprachenunterrichts
- Können Lernprozesse beurteilen und bewerten in Anlehnung an Prinzipien der aktuellen Fremdsprachendidaktik
- Kennen grundlegende Unterrichtsmethoden und didaktische Prinzipien des Englischunterrichts und können diese unter Anleitung in zeitlich begrenzten Unterrichtsphasen anwenden
- Sind sensibilisiert für die Möglichkeiten des selbstgesteuerten und kooperativen Lernens
- Können die fachrelevanten Medien des Englischunterrichts in zeitlich begrenzten Unterrichtsphasen einsetzen und sind für die damit verbundenen Probleme sensibilisiert
- Haben einen Überblick über die Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts und über deren Vernetzung
- Kennen verschiedene Verfahren der Leistungsmessung im Englischunterricht und haben sich an der Erstellung und Auswertung von Leistungsüberprüfungen beteiligt
- Kennen Kriterien der Unterrichtsbeobachtung; können eine Unterrichtsstunde kriteriengeleitet beobachten
- Erkennen Beziehungen zwischen Lehrplänen, Bildungsstandards und *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen*
- Haben ein Bewusstsein für die Interaktion zwischen Schule und gesellschaftlichem Umfeld

Inhalt

- Lehrpläne, Bildungsstandards, *Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen*
- Übersicht über Prinzipien, Ziele und Methoden des Fremdsprachenunterrichts in Sekundarstufe I und II (Methodenrepertoire, Sozialformen, Lernzielkontrollen, exemplarische Darstellung der einzelnen Phasen des Lehrerhandelns, didaktische Reduktion, Planung, Unterricht/ Unterrichtsphasen, Reflexion)
- Unterrichtsplanung: Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Unterricht; Sachanalyse, didaktische Analyse (Lernziele), methodische Analyse (Lernschritte, Methoden, Medien, Lernerfolgskontrollen)
- Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts: Wortschatz, Grammatik, Einführung von Lehrwerktexten, Umgang mit Lesetexten und Leseverstehen, Hörverstehen, Projektarbeit und offener Unterricht
- Leistungsfeststellung und -bewertung; Umgang mit Fehlern
- Interaktion im Unterricht – Feedback geben
- Planung, Analyse und Besprechung von Unterrichtsentwürfen
- Unterrichtsbeobachtung
- Aufgaben von Englischlehrer(inne)n (durch Lehren das Lernen unterstützen und anregen; (interkulturelle) Erziehung; diagnostizieren und beraten)

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch.

Literaturhinweise:

s. ständig aktualisierte Bibliographie zur Übung

Methoden:

- In der Einführung: verschiedene Lerner- und Gruppenorientierte Arbeitsformen (medienunterstützter Vortrag – fragend-entwickelnder Unterricht – Kleingruppenmethoden)
- In der Übung: verschiedene Lerner- und Gruppenorientierte Arbeitsformen (medienunterstützter Vortrag – fragend-entwickelnder Unterricht – Kleingruppenmethoden – Partner- und Einzelarbeit)
- Im Praktikum: Hospitation, Dokumentation von Unterricht, Planung und Analyse von Unterricht in Gruppen, Erkundung und Interviews in Gruppen- und Einzelarbeit

Anmeldung:

zum Schulpraktikum bzw. zur Übung: am ZfL

Sonstiges:

In diesem Modul werden zentrale Inhalte und Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts thematisiert und zentrale Kompetenzen grundgelegt. Sie bauen auf den im Orientierungspraktikum erworbenen allgemein-didaktischen Kompetenzen auf, welche fachdidaktisch-methodisch konkretisiert werden. Im nachfolgenden 4-wöchigen fachdidaktischen Praktikum werden diese Kompetenzen vertieft und weiterentwickelt.

Die Themen des Seminars werden in anwendungsbezogenen Übungen vertieft und bereiten die Arbeitsaufträge für das Praktikum vor. An den Praktikumstagen hospitieren die Studierenden im Unterricht der betreuenden Lehrkräfte und führen selbst eigene Unterrichtsversuche durch. In der abschließenden Nachbereitungssitzung werden die Praktikumserfahrungen verglichen und reflektiert. Die Berufsorientierung und -eignung und die Arbeitsaufträge für den Praktikumsbericht werden besprochen.

Das Praktikum wird in Teams von i.d.R. vier Studierenden bei Lehrpersonen absolviert, die hierfür besonders qualifiziert wurden.

Modul Fachdidaktik Englisch Vertiefung - LA					Abk. FD Vert LA
Studiensem 4-6	Regelstudiensem. 4-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 2	ECTS-Punkte 5 CP

Modulverantwortliche/r	Dr. Alice Spitz
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	erfolgreicher Abschluss der Module "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft", "Einführung in die englische Linguistik", "Einführung in die Fachdidaktik Englisch"
Leistungskontrollen / Prüfungen	mündliche Leistung (benotet) und schriftliche Leistung (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Proseminar "Einführung in die Fachdidaktik Englisch" (2 SWS, 5 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 150 Stunden Präsenzzeiten: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung, Lektüre, Übungsaufgaben, Arbeitsaufträge, Vor- und Nachbereitung der Prüfungsleistungen: 120 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der beiden Prüfungsleistungen und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele/ Kompetenzen

Die Studierenden können

- eine große Bandbreite an aktuellen fachdidaktischen Prinzipien und geeigneten Vermittlungsverfahren selbständig auf den schulischen Englischunterricht anwenden
- relevante sprach-, literatur- bzw. film-/medienwissenschaftliche Theorien und Modelle unter Verwendung der einschlägigen Fachterminologie auf den schulischen Englischunterricht anwenden
- Unterrichtsmaterialien selbständig konzipieren und unter Beachtung fachdidaktischer sowie fachwissenschaftlicher Kriterien kritisch reflektieren
- Unterrichtseinheiten selbständig planen und kritisch reflektieren
- die Angemessenheit von Lerngegenständen beurteilen
- Schwierigkeiten und Probleme in Bezug auf die Lerngegenstände vorhersehen und Lösungsansätze entwickeln
- selbständig wissenschaftlich arbeiten (recherchieren, mündliche Präsentationen sowie schriftliche Arbeiten planen und durchführen und reflektieren)
- sich selbständig Texte unterschiedlicher Genres aus verschiedenen Bereichen verstehend aneignen
- die zentralen Aussagen von Texten zusammenfassen
- angemessen Feedback geben
- mit Feedback konstruktiv umgehen

Inhalt

Je nach Schwerpunktbildung des Dozierenden variieren folgende Inhalte:

- Aktuelle fachdidaktische Prinzipien und Vermittlungsverfahren
- Unterrichtsrelevante sprach-/literatur-/film-/medienwissenschaftliche Theorien und Modelle einschließlich Grundlagen des Zweitsprachenerwerbs und deren Bedeutung für Sprachdidaktik
- Didaktische Reduktion komplexer fachwissenschaftlicher Theorien für den Englischunterricht in der Sek I und Sek II
- Unterrichtsrelevante literarische und nichtliterarische Textsorten/Filme
- Verfahren der Texterschließung, Filmanalyse etc.
- Kriterien für die Auswahl geeigneter Lerngegenstände (Texte, Filme etc.)
- Planung von Unterrichtseinheiten bzw. Lernaufgaben
- Konzeption schriftlicher und mündlicher *classroom activities*
- Kriterien für die Analyse von Unterrichtsmaterialien
- Methoden wissenschaftlichen Arbeitens

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder *reading reports*) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er nach einer von der/der Dozierenden festgelegten Frist erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Modul 4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum Englisch - LA					Abk. FD 4 Wo Prakt LA
Studiensem. 5-7	Regelstudiensem. LS1: 5-8 LAB, LS1+2: 5-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 2 SWS + 4 Wochen Praktikum	ECTS-Punkte 9 CP

Modulverantwortliche/r	Dr. Alice Spitz
Dozent/inn/en	Lehrkräfte und Lehrbeauftragte der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen, Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Zur Übung bzw. zum Schulpraktikum: Erfolgreiche Absolvierung des semesterbegleitenden Schulpraktikums im Fach Englisch
Leistungskontrollen / Prüfungen	Praktikumsbericht (durch Arbeitsaufträge vorstrukturiert) zum Schulpraktikum (benotet) Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Vor und Nachbereitung des 4-wöchigen fachdidaktischen Praktikums im Fach Englisch" (2 SWS, 3 CP) Schulpraktikum (4 Wochen in einer Schule, die dem angestrebten Lehramt entspricht; 6 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 270 Stunden Präsenzzeiten: Übung: 30 Stunden Schulpraktikum: 100 Stunden Vor- und Nachbereitung, Lektüre, Übungsaufgaben, Arbeitsaufträge, Planung und Analyse von Unterrichtsstunden, Recherche von Unterrichtsmaterial, Praktikumsbericht: Übung: 60 Stunden Schulpraktikum: 80 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Praktikumsberichts und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden:

- Können die Anforderungen und Tätigkeitsfelder eines Englischlehrers/ einer Englischlehrerin reflektieren und mit ihren eigenen Erfahrungen, Kompetenzen, Erwartungen und Berufsmotivation in Beziehung setzen
- Können auf der Grundlage ihrer Einblicke in Lehrpläne, Bildungsstandards und den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen exemplarisch Aufgaben für den Unterricht entwickeln
- Können an ausgewählten Beispielen und unter Anleitung Lerninhalte sach- und lernlogisch gliedern
- Können eine Unterrichtsstunde planen, ihre methodisch-didaktischen Entscheidungen begründen und diese unter Aufsicht durchführen
- Wissen um die Wichtigkeit des selbstgesteuerten und kooperativen Lernens, kennen Möglichkeiten der Schaffung entsprechender Lernarrangements und können diese in ihren Unterrichtsversuchen verwerten
- Kennen Kriterien der Lehrwerkanalyse und können Lehrwerke anhand dieser Kriterien auf ihre Eignung für den Unterricht prüfen
- Kennen Möglichkeiten der inneren Differenzierung und können diese in ihren Unterrichtsversuchen anwenden
- Kennen Möglichkeiten zur Vermittlung interkultureller Kompetenzen
- Vertiefen ihre Evaluationskompetenz in Bezug auf schriftliche und mündliche Sprachproduktion in der Zielsprache
- Können Unterricht kriteriengeleitet beobachten und methodisch-didaktische Alternativen begründen

Inhalt

- Methoden des Englischunterrichts
- Lehrpläne und Bildungsstandards
- Lehrwerke und Lehrwerkanalyse
- Unterrichtsplanung: Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Unterricht; Sachanalyse, didaktische Analyse (Lernziele), methodische Analyse (Lernschritte, Methoden, Medien, Lernerfolgskontrollen)
- Sprachliche Fertigkeiten und ihr Stellenwert im Englischunterricht (Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben und Sprachmittlung)
- Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts: Wortschatz, Grammatik, Einführung von Lehrwerktexten, Umgang mit Lesetexten und Leseverstehen, Hörverstehen, Sprachproduktion (Sprechen/Schreiben), Projektarbeit und offener Unterricht
- Förderung des Mündlichen
- Leistungsfeststellung und -bewertung; Umgang mit Fehlern
- Interaktion im Unterricht – Feedback geben
- Strategien zur Lern- und Leistungsmotivation
- Lernstrategien und Förderung der Lernerautonomie
- Planung, Analyse und Besprechung von Unterrichtsentwürfen
- Unterrichtsbeobachtung
- Aufgaben und Handlungsfelder von Englischlehrer(inne)n (durch Lehren das Lernen unterstützen und anregen; (interkulturelle) Erziehung; diagnostizieren und beraten)

Weitere Informationen

Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch.

Literaturhinweise:

s. ständig aktualisierte Bibliographie zur Übung

Methoden:

- In der Übung: verschiedene Lerner- und Gruppenorientierte Arbeitsformen (medienunterstützter Vortrag – Referat - fragend-entwickelnder Unterricht – Kleingruppenmethoden – Partner- und Einzelarbeit)
- Im Praktikum: Hospitation, Dokumentation von Unterricht, Planung und Analyse von Unterricht in Gruppen, Erkundung und Interviews in Gruppen- und Einzelarbeit

Anmeldung:

zum Schulpraktikum bzw. zur Übung: am ZfL

Sonstiges:

In diesem Modul werden zentrale Inhalte und Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts vertieft und zentrale Kompetenzen von Englischlehrer(inne)n weiterentwickelt. Sie bauen auf den im semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikum erworbenen Kompetenzen auf. Die Themen der Übung werden in anwendungsbezogenen Übungen vertieft und bereiten die Arbeitsaufträge für das Praktikum vor. Während des Praktikums hospitieren die Studierenden im Unterricht der betreuenden Lehrkräfte, führen selbst Unterricht unter erhöhten Anforderungen durch und nehmen am gesamten Schulleben teil, insbesondere an Veranstaltungen, die das Fach Englisch betreffen. Außerdem lernen sie in fachbezogenen Veranstaltungen der Studien- bzw. Landesseminare die Bedingungen, Arbeitsweisen und Anforderungen des Vorbereitungsdienstes kennen (Hospitationen in Fachsitzungen und Ausbildungsunterricht, ...). In der Nachbereitungsphase werden die Praktikumserfahrungen verglichen und reflektiert. Die Berufseignung und die Arbeitsaufträge für den Praktikumsbericht werden besprochen.

Das Praktikum wird in Teams von i.d.R. vier Studierenden bei Lehrpersonen absolviert, die hierfür besonders qualifiziert wurden.

Das Modul kann auch im Grundstudium absolviert werden.

Auslandsaufenthalt

Auslandsaufenthalt – LA					Abk. Ausl - LA
Studiensem. 2-7	Regelstudiensem. 2-7	Turnus	Dauer 6 / 3 Monate	SWS	ECTS-Punkte -

Modulverantwortliche/r	Heike Mißler
Dozent/inn/en	-
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	
Lehrveranstaltungen/ SWS	
Arbeitsaufwand	<p>LS1+2: 6 Monate in einem englischsprachigen Land LAB, LS1: 3 Monate in einem englischsprachigen Land</p> <p>Bei einer Studienkombination mit einem Fach, das ebenfalls einen Auslandsaufenthalt von sechs Monaten verlangt, wird für das eine Fach ein sechsmonatiger, für das andere Fach ein dreimonatiger Auslandsaufenthalt verlangt. Eine Verpflichtung, den sechsmonatigen Auslandsaufenthalt im Sprachraum des ersten Faches abzulegen, besteht nicht.</p>
Modulnote	Unter bestimmten Umständen können Credit Points angerechnet werden – siehe die unter "Inhalt" genannten Dokumente.

Lernziele/Kompetenzen

Perfektionierung der englischsprachigen Kompetenz
Förderung der Kenntnisse und des Verständnisses der Kultur des Ziellandes

Inhalt

Siehe auch:

- 1) "Fachspezifischer Anhang zur Studienordnung und zur Prüfungsordnung im Fach Englisch", § 7 Auslandsaufenthalt, und
- 2) "Merkblatt Auslandsschulpraktika und Fremdsprachenassistenz (auch PAD) für Lehramtsstudierende der modernen Fremdsprachen" des Zentrums für Lehrerbildung

Der Auslandsaufenthalt muss in einem zeitlichen und sinnvollen Zusammenhang mit dem gewählten Studienfach stehen.

"Fachlicher Zusammenhang" heißt zum Beispiel:

- Universitätsstudium
- Praktikum bzw. Arbeitsstelle bei einer Bildungseinrichtung, z.B. Schulen, Goetheinstitut, Museum, Forschungseinrichtung etc.
- Praktikum bei einer Firma
- Arbeitsstelle in der freien Wirtschaft (mit angemessenen Anforderungen an die fremdsprachliche Kompetenz und mit großer kommunikativer Komponente)
- Assistenzstelle an einer Schule, z.B. über den PAD

In jedem Fall muss die Ausgestaltung des Auslandsaufenthalts vor Antritt durch eine "Vereinbarung" zwischen dem Studienberater/der Studienberaterin der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen und der/ dem Antragsteller/in festgelegt werden.

Weitere Informationen

Der Auslandsaufenthalt soll möglichst zusammenhängend sein und in einem sinnvollen Zusammenhang zum Studium stehen. Eine Aufteilung in zwei gleich lange Aufenthalte ist jedoch möglich.

Der Auslandsaufenthalt muss während des Studiums abgeleistet werden. Ein Aufenthalt vor dem Studium kann nur anerkannt werden, wenn die Aufnahme des Studiums direkt nach Ende des Auslandsaufenthaltes erfolgt.

Als Auslandsaufenthalt können nicht anerkannt werden

- touristische Aufenthalte,
- mehrere nicht zusammenhängende Kurzaufenthalte ohne Bezug zum Studium,
- Wohnungsnahme in einem Gebiet der Zielsprache, ohne dass der Lebensmittelpunkt dort lag.

Vor Antritt des Auslandsaufenthaltes ist eine schriftliche „Vereinbarung“ mit dem/der zuständigen Studienberater/in abzuschließen, um die Anerkennung des Auslandsaufenthaltes zu gewährleisten. In dieser werden die Art und die Dauer des Auslandsaufenthaltes festgehalten. Nach Rückkehr vom Auslandsaufenthalt liegt die Nachweispflicht auf Seiten der Studierenden.

An einer ausländischen Hochschule erworbene ECTS-Punkte können nach Vorlage und Prüfung der Ergebnisse und der Studieninhalte auf das Studium angerechnet werden. Die belegten Kurse müssen den in der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen angebotenen Modulen oder Modulelementen entsprechen.

Vor Antritt eines Erasmusstudiums im Ausland ist der/m zuständigen Studienberater/in der Fachrichtung zusätzlich zur „Vereinbarung“ ein *Learning Agreement* über die im Ausland belegten Kurse vorzulegen. Die im Ausland belegten Kurse müssen vor Antritt des Aufenthaltes vom/von der Studienberater/in durch Gegenzeichnen des *Learning Agreement* genehmigt werden.

Sollten Zweifel an der fachlichen Angemessenheit des Auslandsaufenthaltes bestehen, kann auch ein zusätzlicher während des Auslandsaufenthaltes abzuleistender Sprachkurs von angemessener Länge verlangt werden.